

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1968-03-20

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

XXIX 198

30. III. 68

27. 3. 68

20. März 1968

Lieber Herr Sternfeld, -

mit wendender Post danke ich Ihnen herzlich für die mir zugesandte Scheusslichkeit. Wohl kann ich mir vorstellen, dass die Sorge um Ihre liebe Frau, die ich von Herzen teile, Sie gar nicht dazu kommen liess, den Artikel zu lesen. Denn während schon T. M. wusste, dass sein Werk in England nicht besonders geschätzt, weil durchaus nicht verstanden wird, hätten doch die Besprechungen des "Joseph", angefangen mit dem verquatschten Sums des jungen Toynbee, der gar so jung nun auch nicht mehr ist, ihn überrascht. Immerhin hielt Penguin es offenbar aus Prestigegründen für unerlässlich, den "Joseph" herauszubringen, und daran lasse ich mir genügen.

Nehmen Sie nochmals meinen schönsten Dank und lassen Sie mich hoffen, Ihrer Gattin gehe es inzwischen schon ein wenig besser.

Wie immer

die Ihre:

